

Sitzen und dabei stehen

Gerade im medizinischen Bereich finden Stehsitze große Beachtung und können beispielsweise für Chirurgen, Augen-, Ohren- und Zahnärzte eine wertvolle Hilfe sein.



Der Büromöbelhersteller Dauphin hat gemeinsam mit Chirurgen und Zahnärzten – der Berufsgruppe, die aufgrund mangelhafter Steh-/Sitzgelegenheiten häufig unter Rückenproblemen leidet – einen Stehsitz entwickelt, der die tatsächlichen Alltagsanforderungen auch erfüllt.

Wie auch der FACTS-Test bestätigt, unterscheidet sich der „Dolphin“ in vielen Dingen von seinen Artgenossen. Beispielsweise gestattet dieser neuartige Stehsitz seinem Anwender, sich weit nach vorn oder hinten zu beugen, ohne das Gefühl zu bekommen, umzukippen. Die Sitzfläche passt sich je nach Sitzhöhe automatisch der nötigen Beckenkippung an; eine ergonomische Errungen-

FAZIT

Der „Dolphin“ bietet nicht nur viele Alleinstellungsmerkmale, sondern erfüllt auch alle modernen Ansprüche an Ergonomie, Zweckmäßigkeit und Optik. Der „Dolphin“ ist für Arbeiten am Fließband ebenso geeignet wie für den Anästhesisten im OP-Bereich oder als Arbeitsstuhl für den behandelnden Zahn- oder Ohrenarzt. Das bestätigt auch der „Feldtest“ bei Dr. med. Jörg Lutz aus Essen, Facharzt für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Stimm- und Sprachstörungen.

Produkt: Dolphin
Beschreibung: Stehsitzhilfe
Anbieter: Dauphin
Preis: ab 449 Euro
Kontakt: www.dauphin.de
FACTS-Urteil: sehr gut

INFO Älteste deutsche HNO-Praxis besteht seit 1888

Dr. med. Peter Heermann und sein Neffe Dr. med. Jörg Lutz führen die älteste deutsche Familienpraxis auf ihrem Fachgebiet. Schwerpunkte neben der klassischen Hals-, Nasen- und Ohrentherapie sind die Behandlung von Allergien, des Schnarchens sowie von Stimm- und Sprachstörungen. Als Hals-Nasen-Ohren-Mediziner haben sich die Heermanns in 120 Jahren über Essen hinaus weltweit einen Namen gemacht. Sein Meißelhandgriff findet bei vielen Ohroperationen immer noch Anwendung. Sein Sohn Prof. Dr. Hans Heermann hat 1958 das Mikroskop in die Nasenchirurgie eingeführt. Der nach ihm benannte „Heermann-Schnitt“ zur Erweiterung des Gehörgangs avancierte zum internationalen Standard. Enkel Joachim stand Pate für die von ihm entwickelte „Heermann-Trommelfellplastik“. Jörg Lutz in vierter Generation ist Autor der „Hörfibel“, einem inzwischen auch ins Englische und Spanische übersetzte Ratgeber bei Hörminderungen, für Hörgeräte und Prävention.
www.heermann-lutz.de



DR. MED. JÖRG LUTZ, Ohrenarzt aus Essen, hatte den Dolphin von Dauphin im Einsatz und ist sehr zufrieden: „Gerade bei Untersuchungen ist eine Stehsitzhilfe ideal zur Entlastung bei Rücken-, Nacken- und Kopfschmerzen.“

schaft, die sich bei Bürodrehstühlen schon seit Jahren bewährt.

ERGONOMISCH

Die Sitzschale ist auf Basis umfangreicher Sitzprofil-Druckmessungen analog zur spezifischen Kontur der menschlichen Sitzflächen entstanden. Überdies findet optional eine Sei-

tendrehung um 45 Grad nach links oder rechts mit dem Sitz und nicht in der Wirbelsäule statt.

Die Höhenverstellung erfolgt über eine Fußauslösung mittels Taste, sodass beide Hände unterbrechungslos frei für andere Tätigkeiten bleiben (Chirurgen tragen zum Beispiel desinfizierte Handschuhe, Maschinenarbeiter haben häufig ölverschmutzte Hände oder Handschuhe – beides verbietet Herumfummeln an Hebeln).

Praktisch ist auch das neue Dreibein-Prinzip: Mit drei Beinen steht der Stehsitz nicht nur auf unebenem Boden stets stabil und standsicher, sondern er schafft gleichzeitig auch gute Beinfreiheit. Stopprollen sorgen für leichte Manövrierfähigkeit des unbelasteten Stehsitzes. Im belasteten Zustand sind die Rollen blockiert und verhindern ungewolltes Rückrollen.

Klaus Leifeld ■



Brief einlegen ... Tasten bedienen ... fertig
... so einfach frankiert man die Post mit

TeleFrank

www.telefrank.de

... produziert ausschließlich in Deutschland ... Testsieger bei FACTS